

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt RB Nord
Straße, Hausnummer: Sachsenstraße 11a
Postleitzahl (PLZ): 39576
Ort: Stendal
Telefon: +49 39316870
Telefax: +49 3931687122
E-Mail: vergabestelle@lsbb.sachsen-anhalt.de
Internet-Adresse: <http://www.lsbb.sachsen-anhalt.de/>

b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

Geschäftszeichen: N-231-2026-00013

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

DEE04 Zuständigkeitsbereich der SM Gardelegen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Instandhaltung der Bundesstraßen durch Patchmatik-System
Erhaltung durch Patchmatik-System

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Losweise Vergabe

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

04.05.2026

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

2026-08-31

Weitere Fristen

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=842713>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist

07.04.2026 - 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

23.04.2026

p) Angebote sind einzureichen

elektronisch via

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=842713>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien
Kriterium: 1 Preis, Gewichtung: 100,00

s) Öffnung der Angebote

07.04.2026 - 10:00 Uhr

Ort der Eröffnung

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

keine - gemäß §14 VOB/A sind keine Bieter zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftbare Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind der Vergabestelle mit dem Angebot vorzulegen:

- Angebots-LV im Format DA 84 (d.84) GAEB 90
- verpreistes Leistungsverzeichnis als PDF-Datei (Langtextpreisverzeichnis)
- Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gem. dem Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)
- Angabe der Präqualifikationsnummer oder ausgefüllte HVA B-StB Eigenerklärung Eignung von nicht präqualifizierten Unternehmen
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen mit OZ und Beschreibung der Teilleistung
- Die der Ausschreibung beiliegenden EFB-Preis- Formblätter 1 od. 2 und 5 sind ausgefüllt mit dem Angebot vorzulegen. Bei Selbstfertigungen müssen die inhaltlichen Vorgaben vollständig übernommen werden
- Erklärung zur Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

in HVA_B_StB_107_Vorlage_Eigenerklaerung_Eignung.pdf unter I.Verpflichtende Eignungsnachweise vorzunehmen:

- Vorlage mind. 2 geeigneter Referenzen über die Ausführung von Bauleistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (sofern nicht PQ-qualifiziert oder sofern im PQ-Verzeichnis hinterlegte Referenzen nicht ausreichend)

in HVA_B_StB_107_Vorlage_Eigenerklaerung_Eignung.pdf unter II.Ergänzende Eignungsnachweise vorzunehmen:

- Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens
- Erklärung, aus der hervor geht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt (auf gesondertes Verlangen sind entsprechende Nachweise einzureichen)

Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer sowie die Nummer deren Präqualifikation. Falls sie nicht präqualifiziert sind, die ausgefüllte HVA B-StB Eigenerklärung Eignung
- Kalkulationsunterlagen, auch für Nachunternehmerleistungen (Die Kalkulation ist als Mehrzeilenkalkulation abzugeben)
- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben (sofern nicht PQ-qualifiziert oder sofern im PQ-Verzeichnis hinterlegte Referenzen nicht ausreichend)

und sofern nicht PQ-qualifiziert:

- Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der

Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise

-qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

-Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt

Nachprüfungsstelle

Hasselbachstraße 6

39104 Magdeburg